

Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...
Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger
Band: 97 (1818)

Artikel: Geburts-, Todten- und Ehe-Liste des Kant. Appenzell V.R. vom J. 1816
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-372049>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

wuchs an; Acker und Wiesen standen besonders bey Thun und Gwatt tief unter Wasser. In der Schadau und auf den Inseln war man ausgezogen. Am Genfer-See wurden die Gemeinden Billesneuve und Noville durch das Anschwellen des Sees, so wie durch dasjenige der Rhone die Umgegenden von Chessel überschwemmt. Auch in Genf selbst mußten an einigen tiefern Plätzen der Stadt Brücken gelegt werden. Erst um die Mitte des Heumonats begann nach und nach die Wassergröße wieder abzunehmen, nach dem besonders der Rhein häufige und sehr große Eisstücke mit sich geführt hatte. Noch war der große Schade nicht verschmerzt, den obige Gegenden durch diese Ueberschwemmungen erlitten hatten, als schon wieder eine für etliche dieser Gegenden noch größere Wassergefahr vielseitigen Nachtheil zufügte. In Granbündten erfolgte gegen Ende August nach einem sehr heftigen Sturm aus Süden ein anhaltender Plazregen, wodurch die dortigen Flüsse aufs neue zu einer fürchterlichen Höhe anschwellen. Der Rhein trieb seine Wellen hoch über die ihn begränzenden Felder. Die herrliche, vor wenigen Jahren neu erbaute Brücke von Reichenau und die schöne Brücke in Jlanz stürzten ein, auch die übrigen Rheinbrücken dortiger Gegend wurden ganz oder zum Theil weggerissen. Von Ragaz bis in den Bodensee verwüstete eben so der Rhein seine Ufer; ein Durchbruch in der Gemeinde Buchs war 150 Klafter, zwey andere zwischen Dieboldsau und Kriesern waren jeder 150 Schritte breit. Zehen Fuß hoch stürzte sich der Fluß durch diese Oeffnungen wild über das flache Land; die reichsten Fruchtfelder hatte er verwüstet. Haag und

Calez im Sargansfischen, Dieboldsau, Schmittern, Widnau und Au im Rheinthal und mehrere Dörfer jenseits wurden tief unter Wasser gesetzt. Selbst im mittlern Rheinthal wurde ein großer Theil seiner Ebene bis nahe an Bernegg hin überschwemmt. Zu Oberried fast einziges lang dem durch die Sturmglöcke zusammengerufenen Volke der Widerstand. — Regierungs-Commissarien wurden augenblicklich nach dem Rheinthal abgesandt.

Geburts-, Todten- und Ehe-Liste des Kant. Appenzell V.R. vom J. 1816.

	Geboren.	Gestorben.	Ehen.
Trogen	70	81	13
Herisau	297	294	68
Hundweil	69	68	34
Urnäsch	120	120	48
Grub	30	23	2
Leuffen	146	173	44
Gais	77	80	22
Speicher	104	99	34
Walzenhausen	55	45	17
Schwellbrunn	119	105	24
Heiden	83	61	13
Wolfthal	57	58	18
Rehetobel	82	75	15
Wald	58	39	11
Rüthe	21	20	15
Waldstadt	47	43	6
Schönengrund	33	28	7
Bühler	43	40	15
Stein	62	57	7
Luzenberg	29	29	13
	1602	1538	426

Mehr geboren als gestorben 64 Personen.